

Presseinformation

DEKRA kooperiert mit Rinspeed beim Concept Car „Σtos“

Fahrzeuge der Zukunft verlangen nach unabhängiger Auswertung von Daten

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

- Fahrzeug wird auf dem Genfer Automobilsalon vorgestellt
- Mini-Industrie-Computer erfasst kontinuierlich Antriebs- und Motorendaten
- DEKRA als neutrale Organisation kommt bei der Auswertung ins Spiel

Die Schweizer Ideenschmiede Rinspeed zeigt auf dem Genfer Automobilsalon zum ersten Mal in Europa ihr voll funktionsfähiges und automatisch fahrendes Concept Car mit Namen „Σtos“. Einer der Kooperationspartner des Projekts ist die DEKRA Automobil GmbH.

Das Konzeptfahrzeug fährt nicht nur selbstständig, verstaut gegebenenfalls das Lenkrad zusammengefaltet im Armaturenbrett und kooperiert bei verschiedenen Aufgaben mit der ansonsten huckepack mitfahrenden Drohne. Der intelligente Mini-Industrie-Computer „Mica“ des Industrial-Connectivity-Spezialisten Harting veranschaulicht zudem, wie Antriebs- und Motorendaten kontinuierlich erfasst und übermittelt werden. Und genau hier kommt die international tätige Sachverständigenorganisation DEKRA als unabhängiger und neutraler Partner ins Spiel.

„Hoch automatisiert fahrende Fahrzeuge der Zukunft verlangen in verschiedenen Szenarien nach der unabhängigen Auswertung von Daten“, so Dr. Gerd Neumann, Vorsitzender der Geschäftsführung der DEKRA Automobil GmbH. „Dabei kann es um den Verbrauch, um Fahrstrecken und Geschwindigkeiten, aber auch um Fehlermeldungen aus den verschiedenen Systemen gehen. Solche Daten können für Flottenbetreiber und einzelne Fahrzeughalter von wirtschaftlichem Interesse sein und zunächst aus dieser Perspektive analysiert werden.“ Je nachdem, welche vertraglichen Vereinbarungen etwa zwischen Fahrzeughersteller und Fahrzeughalter gelten, könnten außerdem Fälle entstehen, in denen die Datenauswertung durch einen neutralen Dritten wichtig ist, um offene Fragen für alle Seiten zufriedenstellend zu klären.

„Das Thema unabhängiger Auswertung von Daten aus Fahrzeugen wird in den kommenden Jahren zunehmend an Bedeutung gewinnen“, so der DEKRA Geschäftsführer. „Deshalb stellen wir uns als führende Prüf- und Zertifizierungsorganisation entsprechend auf. Von der Kooperation im Rahmen des ‚Σtos‘-Projekts erhoffen wir uns eine Reihe von Erkenntnissen, die uns hier weiterbringen.“

Mehr Informationen zum „Σtos“ unter www.rinspeed.com.

Datum Stuttgart / Genf, 02.03.2016 / Nr. 016
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt 0711.7861-2386
Telefax direkt 0711.7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

Bildrechte: Rinspeed AG

Über DEKRA

Seit 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2015 hat DEKRA einen Umsatz von voraussichtlich rund 2,7 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 37.000 Mitarbeiter sind in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.